



Philip Bernard

Kontakt

Mechenharder Straße 110
63906 Erlenbach
Tel. 09372-7063912
www.weinbau-bernard.de
info@weinbau-bernard.de

Besuchszeiten

nach Vereinbarung

Inhaber

Philip Bernard

Kellermeister

Philip Bernard

Rebfläche

1,5 Hektar

Philip Bernard ist in Mechenhard zuhause, das heute ein Ortsteil der Stadt Erlenbach am Main ist. Er betreibt in dritter Generation den kleinen Nebenerwerbsbetrieb, den sein Großvater Siegfried gegründet hatte. Seine Weinberge liegen im Klingenger Schlossberg, wo die Reben auf Buntsandstein-Terrassen wachsen, sowie im Erlenbacher Hochberg. Weißburgunder und Silvaner baut er an, Müller-Thurgau und Bacchus, dazu die beiden traditionellen roten Rebsorten Klingenger, Spätburgunder und Portugieser. Die Weißweine werden in Edelstahltanks ausgebaut, die Rotweine in Fässern aus heimischer oder französischer Eiche, die Rotweine werden nicht filtriert. In naher Zukunft möchte Philip Bernard derzeit brachliegende Terrassen mit Spätburgunder bestocken.

Kollektion

Gutsweine wurden nicht vorgestellt, ausschließlich Ortsweine (die aber noch den Lagennamen tragen) und Lagenweine. Der Erlenbacher Silvaner zeigt klare Frucht, ist füllig, saftig und strukturiert. Sein Kollege aus Klingenberg ist würziger und eindringlicher, frisch und zupackend, besitzt reife Frucht und Substanz. Der Bürgstadter Weißburgunder ist füllig, frisch, recht süß. Der Weißburgunder vom Schlossberg zeigt gute Konzentration, feine Würze und rauchige Noten, ist füllig, saftig, besitzt reife Frucht, gute Struktur und Druck. Der Klingenger Portugieser zeigt feine Würze, rauchige Noten, viel Frische, feine Spontinoten, ist frisch auch im Mund, klar und zupackend, besitzt gute Struktur und Grip. Die beiden jugendlichen Schlossberg-Spätburgunder aus dem Jahrgang 2018 waren im vergangenen Jahr unsere Favoriten, und die 2019er sind es in diesem Jahr, wir haben sie identisch bewertet wie ihre Vorgänger, wobei wir die beiden 2018er dieses Jahr nochmals verkostet haben, beide haben weiter gewonnen – ob dies auch bei den 2019ern in einem Jahr der Fall sein wird? Der „normale“ Spätburgunder ist frisch, fruchtbetont, würzig, besitzt gute Struktur, klare Frucht und Grip. Der Spätburgunder Fass 01 ist faszinierend reintönig, zeigt feine Frische, ist klar, harmonisch, zupackend, besitzt gute Struktur und Grip, ist noch sehr jugendlich. ■

Weinbewertung

- 85** 2020 Silvaner trocken Erlenbacher Hochberg | 12%/9,-€
- 86** 2020 Silvaner trocken Klingenger Schlossberg | 13%/9,-€
- 84** 2020 Weißer Burgunder trocken Bürgstadter Centgrafenberg | 13%/10,-€
- 87** 2020 Weißer Burgunder trocken Klingenger Schlossberg | 13,5%/14,-€
- 86** 2019 Portugieser trocken Klingenger Schlossberg | 12,5%/9,-€
- 89** 2018 Spätburgunder trocken Klingenger Schlossberg | 13%
- 88** 2019 Spätburgunder trocken Klingenger Schlossberg | 13%/14,-€
- 91** 2018 Spätburgunder trocken „Fass 01“ Klingenger Schlossberg | 13%
- 90** 2019 Spätburgunder trocken „Fass 01“ Klingenger Schlossberg | 13%/20,-€

